

== Zu beziehen durch alle Buchhandlungen. ==

Abriß der deutschen Literaturgeschichte von den ältesten Zeiten bis zu Goethes Tode.

Ein Leitfadens für den Unterricht in den oberen Klassen höherer Lehranstalten
und eine Einführung für das Privatstudium

von

Prof. Viktor Ryd.

== Mit einem Brustbild Goethes. ==

Preis geb. M 1.50, in Ganzl. geb. M 2.—.

Aus dem Vorwort.

Zum größeren Teil ist dieser Abriß aus dem Unterricht hervorgegangen und soll zunächst auch diesem als Leitfadens dienen. Wenn der deutsche Unterricht auch keine erschöpfende Unterweisung in der Geschichte unserer Literatur einschließt und fordert, so hat dennoch der Lehrer dem Schüler der oberen Klassen allmählich im Anschluß an die Lektüre einen Überblick über die deutsche Literatur zu geben, ihm nicht nur die Lebensbilder der größten Dichter vorzuführen, sondern auch besonderen Wert auf die Erkenntnis des inneren Zusammenhangs der einzelnen Perioden und Strömungen zu legen.

Die Benutzung des Buches denke ich mir in der Schule folgendermaßen: der Lehrer knüpfe seinen Vortrag an die Darstellung des Abrißes an, hebe hervor, schränke ein und erwidere, was ihm gut dünkt; die häusliche Aufgabe für die nächste Stunde bildet die Vorbereitung auf einen freien Vortrag im Anschluß an die betreffenden Paragraphen des Buches und mit Berücksichtigung der Bemerkungen des Lehrers; der Leitfadens diene dem Schüler also nur als Anhalt.

Wenn mein Buch auch einiges enthält, dessen nicht immer im Unterricht Erwähnung zu geschehen braucht, so hoffe ich manchen Schülern eine nicht unwillkommene, über die unmittelbaren Bedürfnisse der Schule hinausgehende Orientierung zu verschaffen.

Hessische Schulzeitung. 1901. Nr. 51. Eine wohlgebildete Frucht gewissenhafter Verusarbeit und ernsten Quellenstudiums ist vorliegender Leitfadens, der in Lehrerbildungsanstalten und zum Privatstudium mit Vorteil benutzt werden kann. Verfasser bietet darin einen Überblick über die deutsche Literatur, indem er nicht nur die Lebensbilder der größten Dichter vorführt, sondern auch den inneren Zusammenhang der einzelnen Zeitabschnitte und ihrer Geistesströmungen klarlegt. Die übersichtliche Darstellung, der Stoff, die gewählte Sprache, in welcher letztere mitgeteilt werden, und die vielfachen Anregungen, die eine Sehnsucht nach einem tieferen Eindringen in das interessante Wissensgebiet wachrufen, sind schätzenswerte Eigenschaften dieser literarischen Neuheit. Eine wohlgelungene Nachbildung des Stielerschen Porträts von Goethe führt meisterhaft in den Geist des Buches ein, dessen Benutzung nur empfohlen werden kann.

Leipziger Lehrerzeitung. 1902. Ryds Literaturgeschichte ist den bekannten Abrißes gegenüber ein energischer Schritt nach vorwärts. Anregend wirkt sie auf den Schüler, indem sie die literarischen Produkte als Erscheinungen in ihrer Zeit behandelt, indem sie den Schüler zu veranlassen sucht, sich selbst ein Urteil über einen Dichter zu bilden. Besonders zeigt das § 63. Zu einem tieferen Studium der Literatur wollen die Fußnoten Wegweiser sein. Gefallen hat es mir auch, daß der Abriß von den Werken, die uns jetzt für wenige Pfennige zugänglich sind, keine mumienhafte Inhaltsangaben bringt, den Schüler also zu erster Lektüre zwingt. Die Biographien beweisen, daß das Buch aus einem interessanten Unterricht hervorgegangen ist. Zu dürftig erscheint mir der Ausblick auf die neuere und neueste Literatur. — Ich wünsche dem anregenden, wohlfeilen und gut ausgestatteten Buche eine weite Verbreitung.